

Lyane Sautner/Udo Jesionek (Hrsg.)

Opferrechte in europäischer, rechtsvergleichender und österreichischer Perspektive

StudienVerlag

Innsbruck

Wien

Bozen

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort 7

Vorwort 9

I. Grundlagen

Marianne Johanna Hilf

Neue Maßstäbe durch die EU-RL über Mindeststandards
für die Rechte, die Unterstützung und den Schutz
von Opfern von Straftaten? 13

Silvia Ulrich/Ines Rössl

Das Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und
Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt 41

Michael Kilchling

Opferrechte und Restorative Justice 63

II. Rechtsvergleich Österreich – Deutschland – Schweiz

Lyane Sautner

Opferrechte im Strafprozess in Österreich 85

Heinz Schöch

Opferrechte im Strafprozess in Deutschland 119

Marianne Johanna Hilf/Marianne Schwander

Opferrechte im Strafprozess in der Schweiz 143

III. Opferrechte in Österreich vor bekannten und neuen Herausforderungen

<i>Udo Jesionek</i> Opferrechte in der Kritik	177
<i>Karin Bruckmüller/Barbara Unterlerchner</i> Schutz- und Schonungsrechte für Opfer – insbesondere durch die neue individuelle Begutachtung	193
<i>Dina Nachbaur</i> Die richtige Linie. Gesetzliche Grundlagen und praktische Umsetzung der Unterstützungsleistungen für Opfer in Österreich	215
<i>Wolfgang Gappmayer</i> Offene Rechtsfragen der Prozessbegleitung im Strafverfahren	237
<i>Maria Eder-Rieder</i> Opfer und Rechtsmittelrechte	253
<i>Franz Galla</i> Opfer und Medien – Genügt die geltende Rechtslage den Interessen der Opfer?	277
<i>Astrid Deixler-Hübner/Alexander Meisinger</i> Opferrechte im Zivilverfahren	289
<i>Julius Ecker/Erika Wagner</i> Zivilrecht und Strafrecht am Beispiel der Opfer sexueller Belästigung – neueste Entwicklungen	303
 Autorinnen und Autoren	 329